

**Dezember 2008**



# **-MAGAZIN**

Tennisgemeinschaft Barmstedt von 1927 e. V.



**Clubmeister im Senioren-Doppel: Manfred Schwarz und Egon Behnke**

# Vitalstoffe im Sport...

Mit Minidosierungen, wie sie in Nahrungsergänzungsprodukten, aber auch oft in sogenannten ergänzenden bilanzierten Diäten vorzufinden sind, kann man im Sport keinen „Blumenstrauss“ gewinnen.

Im Gegenteil, der Sportler fühlt sich sicher und geschützt, erhöht anfänglich im Glauben an die Wirksamkeit der Präparate seine Leistung (Placeboeffekt) und wundert sich dann, dass im nachhinein seine Schwachstrom-Supplementation nichts bringt oder sogar negative Folgen durch verlängerte Regenerationszeiten, erhöhte Anzahl an Verletzungen, Leistungs- und Konzentrationsdefizite im Wettkampf und massiv erhöhte Infekanfälligkeit ständige Begleiter seiner „sportlichen Laufbahn“ sind. Völlig enttäuscht wird dann erzählt, Vitalstoffmischungen bringen nichts!

**Messbare Resultate und Erfolg gibt es eben nur bei entsprechender Bioverfügbarkeit, genauer Kombination und exakter Dosierung der Vitalstoffe!**

Zusätzlich ist zu beachten, dass jeder Stoffwechsel unterschiedliche Stoffe und Dosierungen benötigt. Nach entsprechender Analyse gehört eine individuelle Supplementierung mit Vitalstoffen in jeden Trainingsplan. Wie erfolgreich eine derartige Versorgung ist, beweisen auf der ganzen Welt Spitzensportler jeder Sportart.

Wir, von der Rantzeu-Apotheke arbeiten seit ca. 2 Jahren für Leistungssportler mit dem IABC (Institut für angewandte Biochemie AG) in der Schweiz zusammen. Aber auch für Breitensportler gibt es bezahlbare und erstklassige Lösungen zur Versorgung im Training und Wettkampf. Alle Vitalstoffmischungen stellen wir nach Analyse individuell im eigenen Labor her. Die Analysen senden wir in die Schweiz. Alle Substanzen, die in den Rezepturen von uns verarbeitet werden, überprüft periodisch zu Ihrer Sicherheit ein beim IOC-akkreditiertes Labor. Gerne geben wir in der Apotheke Info und Auskunft zum genauen Verfahren. Besuchen Sie uns, wenn Sie außer der Freude an Ihrem Sport ein mehr an Leistung und Vitalität genießen möchten.

Mit sportlichem Gruß

**Hans Hackland** (Apotheker für Offizinpharmazie)

**Rantzeu-Apotheke - 25355 Barmstedt - Küsterkamp 1**

**Tel. 04123 / 2091 - Fax 04123/ 2092 - E-mail: hackland@rantzeu-apotheke.de**



*Normann's*

# Wein - Welt

*erlesene Weine · Sekt · Spirituosen*



individuelle Weinpräsente - postfertiger Versand - Weinproben

**Öffnungszeiten:** Dienstag - Freitag: 9 - 12 und 15 - 18 Uhr  
Samstag: 10 - 13 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

*Auf Ihren Besuch freuen sich  
Brigitte und Horst-Günter Normann*

Moltkestr. 11  
**25355 Barmstedt**  
Tel. 04123 / 2680



## Liebe Leserinnen und Leser,

die diesjährige Jahreshauptversammlung fand am 29. November statt; zu diesem Zeitpunkt war das TGB-Magazin schon weitgehend gestaltet. Für das Protokoll der Jahreshauptversammlung wurden – wie in den Vorjahren – vier Seiten frei gehalten.

In diesem Jahr haben sich vier Seiten als recht knapp erwiesen; es mussten einige Kunstgriffe angewendet werden, um die Themenfülle auf diesem Platz unterzubringen. Für das eine oder andere Foto blieb leider kein Platz.

Die wichtigsten Ergebnisse der Jahreshauptversammlung: Die finanzielle Lage unseres Vereins hat sich erfreulich entwickelt; die Schulden konnten weitgehend abgebaut werden.



Die TGB hat einen neuen Sportwart. Aus persönlichen Gründen legte Christian Kobela (Foto) das Amt nieder. Als Nachfolger konnte Thomas Lörke gewonnen werden. Christian Kobela ist weiterhin als Jugendwart und Vereinstrainer für die TGB aktiv.

Als 2. Vorsitzender wurde Reimer Karstens (mit einer Stimmenthaltung) wieder gewählt. Entsprechend überzeugend wurde Elke Köppen im Amt der Schriftführerin bestätigt.

Detaillierte Informationen finden Sie im Protokoll der Jahreshauptversammlung – die Redaktion hofft, dass auch die anderen Beiträge Ihr Interesse finden.



Fotomontage

Auf der Jahreshauptversammlung konnte Vereinsvorsitzender Edgar Rathjens (Bildmitte) zwei Vereinsmitglieder für langjährige Vereinsmitgliedschaft auszeichnen:

**Joachim Neise** (links) gehört der TGB 25 Jahre an; der 2. Vorsitzende, **Reimer Karstens**, ist seit fünfzig Jahren in der Tennisgemeinschaft und seit vielen Jahren in verantwortlicher Position für die TGB aktiv. Auch die Redaktion gratuliert herzlich!



Der neue Sportwart der TGB: **Thomas Lörke**. Thomas gehört zum rührigen Kreis der Herren 40, die sich erfolgreich bemühen, das Vereinsleben am Leben zu erhalten. Auch auf dem Tennisplatz hat der neue Sportwart seine Ziele klar vor Augen; wir wünschen viel Erfolg auf allen Gebieten!

## INHALTSVERZEICHNIS

## SEITE

Aus dem Vereinsleben	S. 4 - 7
Clubmeisterschaften 2008	S. 10 - 11
Kinder und Jugendliche	S. 8 - 9
Jugendförderung	S. 12 - 13
Medenspielberichte	S. 14 - 17
Protokoll der Jahreshauptversammlung	S. 18 - 21
Last not least	S. 22



# Großes Tennis schon beim Saisoneröffnungs-Turnier



Vereinsvorsitzender Edgar Rathjens wünschte den Aktiven eine erfolgreiche Saison

Am 26. April war endlich die Wintersaison zu Ende. Mit einem Kuddel-Muddel-Turnier starteten wir in die neue Saison.

Ungefähr 23 Teilnehmer hatten über 3 Stunden viel Spaß mit den Partnern und den Gegnern, die nach jeder Runde neu ausgelost wurden. Nach ca. eineinhalb Stunden wurde eine Kaffeepause eingelegt, in der man sich den Kuchen schmecken ließ.

Als Preis erhielten alle Teilnehmer eine kleine Tüte mit Stärkungen für die kommende Saison.



Jan  
Dubbeldam



Manfred Schirmer





Die Turnierleitung lag in den bewährten Händen von Elke Köppen



**In vollem Einsatz:**  
Karin Röpke (oben rechts),  
Babsi Lohse, Karina Dubbeldam,  
Horst Röpke und  
Hartmut Blicke (links)

Weitere Bilder auf der nächsten Seite



So eindrucksvoll wurde bereits am ersten Tag der Freiluftsaion 2008 auf unserer Anlage gespielt  
(weitere Bilder vom Saisoneröffnungsturnier am 26. April 2008)



oben links:  
Anka Manthey,  
oben rechts:  
Gisela Rickert  
links:  
Altmeister Horst-  
Günter Normann



**Die besondere Adresse**  
für  
erlesenen SCHMUCK  
und gute BRILLEN

   
**Siemonsen**  
Barmstedt

Inh. Axel Clausen      Am Markt 5 · ☎ 25 60

... denn QUALITÄT geht über alles

**Gute Zutaten**  
**sieht man nicht,**  
**aber man schmeckt sie!**

 **Stadt-  
Bäckerei**  
WERNER SASS

Kuhberg 5 · 25355 Barmstedt · ☎ 04123 / 27 78



Am Samstag, den 18. 10. 08, startete das Abschluss-Kuddel-Muddel-Turnier mit 27 Teilnehmern. Das war rekordverdächtig.

Das Wetter hätte besser sein können, doch der Turnierleitung war es nicht gelungen Petrus rechtzeitig zu erreichen. Trotzdem konnten wir 3 Runden ohne Beeinträchtigung spielen. Bei der 4. Runde mussten wir nach ca. 15 Minuten wegen Regens abbrechen.

Doch der Kaffeeduft zog schon um das Klubhaus

und auch das reichhaltige Kuchenbuffet ließ uns das Wasser im Munde zusammenlaufen. Nur noch schnell geduscht und schon griffen wir zu Teller und Tasse und genossen die herrlichen Torten und Co.

Für den besten Spieler mit den meisten Punkten, den 2. besten Spieler und für den Spieler mit den wenigsten Punkten gab es eine kleine Aufmerksamkeit.

Am Schluss waren sich alle Teilnehmer einig: Das war wieder toll und hat allen viel Spaß gemacht.





*Paula Körner*



von links:  
Liza Bischoff,  
Yara Delissen,  
Märit Jensen,  
Nina Meier

## Juniorinnen

Bei den Juniorinnen gingen sechs Mädchen an den Start; es spielte jede gegen jede. Dadurch konnte der Terminplan nicht ganz eingehalten werden; am Ende wurde **Paula Körner** Clubmeisterin.

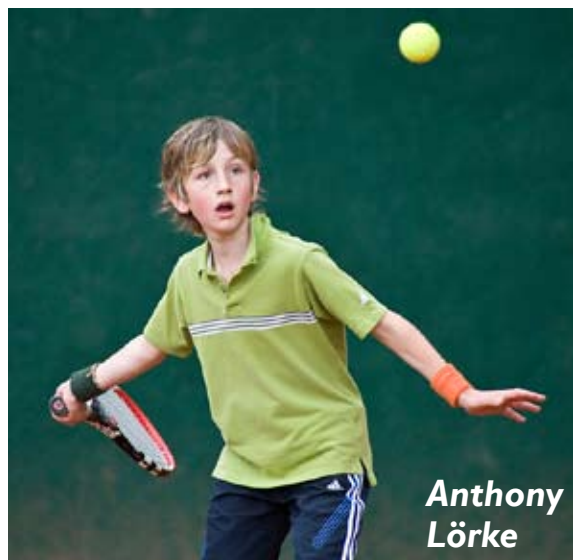
Den 2. Platz belegte **Yara Delissen**; ihr folgte auf Platz 3 **Nina Meier**.



*Märit Jensen*



## Männliche Jugend



**Anthony  
Lörke**



**Tobin Rundt**

Bei den **Bambino** gab es folgende Platzierungen: 1. **Anthony Lörke**, 2. **Tobin Rundt**, 3. **Morten Rundt**, 4. **Ole Steinbrück**, 5. **Sören Berlin**



Bei den **Knaben** siegte **Justin Rundt** (Foto) vor **Felix Polomsky**

Bei den **Junioren** gab es folgende Titelträger:

1. **Benjamin Kohse** (Foto)
2. **Niklas Hatje**
3. **Lennart Pott**
3. **Philipp Kruse**

Bemerkenswert ist, dass sich bei den Junioren 16 Teilnehmer an den Clubmeisterschaften beteiligt haben; am Ende setzten sich die beiden Favoriten durch..

Erfreulich ist wieder das hohe Maß an Fairness, dass alle Teilnehmer(innen) bei ihren Spielen zeigten.



**BAU- UND HEIMWERKERMARKT  
PIEPENHAGEN**

### Tischlerei

Fenster • Türen  
Platten • Holz  
Eisenwaren • Werkzeuge  
Schlüssel • Schilder  
Farben • Tapeten  
Bastelartikel  
Garten • Zäune

Reichenstraße 41 - 43  
25355 Barmstedt  
Tel. 04123 / 2656  
Fax 04123 / 6274

Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr  
und 14.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr





## Herren

Bei den Herren standen die beiden Spieler im Endspiel, die auch im letzten Jahr das Finale bestritten haben, und auch an der Platzierung änderte sich in diesem Jahr nichts. Clubmeister wurde **Torben Lohse**; Altmeister **Gunnar Ziesemitz** gab sich mit dem zweiten Platz zufrieden..

Die weiteren Plätze belegten **Stephan Rickert** und **Ulf Britoschek**. Stephan verlangte Gunnar zwar drei Sätze ab; musste sich dann im dritten Satz mit 6 : 3 doch relativ deutlich geschlagen geben. In der anderen Hälfte des Feldes konnte sich Torben niemand ernsthaft in den Weg stellen.

Insgesamt hatten sich in diesem Jahr 15 Teilnehmer für der Herren-Einzel gemeldet.



## Herren-Doppel

**Ulf Britoschek** und **Andreas Arndt** (Foto links) waren kampflos in's Endspiel gekommen; sie werden selber nicht glücklich darüber gewesen sein..

Auf der anderen Seite der Setzliste hatten **Gunnar Ziesemitz** und **Christian Kobela** (Foto rechts) sich ziemlich klar gegen das Doppel Rossi / Polomsky durchgesetzt..

Clubmeister wurden die Herren 50 (Regionalliga) Gunnar und Christian.



## Senioren-Doppel

Die Finalisten auf dem Foto (von links): **Manfred Schirmer**, **Rolf Biermann**, **Egon Behnke** und **Manfred Schwarz**.

In einem packenden, hart umkämpften Endspiel behielten Egon Behnke und Manfred Schwarz die Oberhand.

Das dritte Senioren-Doppel, Horst Röpke und Klaus Schwarz, musste sich mit dem dritten Platz zufrieden geben.



## Mixed

Die Finalisten im Mixed waren **Cindy Hildebrandt**, **Thomas Lörke** und das Ehepaar **Kobela**.

Ulla und Christian Kobela ließen sich den Titel nicht nehmen.

Ihren Einstand bei den Clubmeisterschaften gab im Mixed **Anja Biester** (Foto unten). Mit ihrem Partner Andreas Arndt konnte sie – wahrscheinlich aufgrund mangelnder Turnier Erfahrung – zwar noch keinen Sieg einfahren, zeigte aber vielversprechende Ballwechsel..



Auch **Markus Biester** (Foto unten) zeigte mit seinem Partner Thomas Lörke beeindruckende Ballwechsel, musste am Ende aber doch aufgrund hier und da sichtbarer Mängel in der Ballsicherheit den Gegenspielern den Sieg überlassen.



*Ulla Kobela*

## **Hans Steffen**

Elektro-, Radio und  
Fernsehtechnikermeister

Elektroanlagen  
Elektrogeräte  
Antennenbau  
Radio und Fernsehen

Böttcherweg 5  
25355 Barmstedt  
Tel.: 04123 / 24 30  
Fax: 04123 / 53 26



## Bericht des I.Vorsitzenden über die Tennissaison 2007 / 08

## Jugendförderkreis in der TGB

**Aktionen:**

- Die Mannschaft, die in der Halle an den Punktspielen (Winterrunde) teilgenommen hat, konnte ihre Klasse halten. Sie belegte einen Mittelplatz. Der Jugendförderkreis hat für die Teilnehmer, die kein eigenes Einkommen haben, zwei Drittel der Bewirtungskosten übernommen.
- Christian Kobela (Jugendwart und Trainer) organisierte für unseren Nachwuchs am 16. 12. 2007 eine Weihnachtsfeier in der Tennishalle in Brande Hörnerkirchen. Zunächst wurde Tennis auf vier Plätzen gespielt, wobei die Paarungen immer neu ausgelost wurden, so dass jeder eine Chance hatte, auch einmal zu den Gewinnern zu zählen. Anschließend wurde gekegelt. Danach ging es zurück in das Clubhaus. Dort hatten die Eltern der Teilnehmer zwischenzeitlich ein leckeres Büfett aufgebaut, von dem alle Anwesenden



Die Teilnehmer(innen) der gelungenen Jugend-Weihnachtsfeier unseres Vereins. Am 16. Dezember wurde in der Tennishalle in Hörnerkirchen zunächst auf allen Plätzen zwei Stunden Tennis gespielt. Anschließend ging es um „Alle Neune“ auf der Kegelbahn.

Den Höhepunkt bildete dann ein gemeinsames Essen im weihnachtlich geschmückten Clubhaus, wo die Eltern ein reichhaltiges und leckeres kaltes Buffet vorbereitet hatten.

begeistert waren. Danke für die Mühe und den finanziellen Aufwand, sagt der Förderverein, der die Hallenmiete und die Kegelbahn bezahlte.

- Das Barmstedter Gymnasium hatte im Mai 2008 im Rahmen der Projektwochen einige Plätze auf unserer Anlage belegt. Carina Polomsky und zwei weitere Schüler waren die Initiatoren. Eine ganze Woche haben täglich 12 -15 Kinder von 9.00 bis 13.00 Uhr Tennis gespielt. Alle Teilnehmer hatten viel Spaß und waren der Meinung, dass derartige Veranstaltungen wiederholt werden sollten.

- Am 6. Juli 2008 fand auf Anregung unseres Trainers und Jugendwartes Christian Kobela am Bornkamp bei gutem Wetter ein Tennis-Mixed Turnier statt. Es hatten sich ca. 20 Kinder und Jugendliche verschiedenen Alters gemeldet. Die Zusammensetzung der Paarungen wurde nach jedem Spiel erneut ausgelost. Alle Teilnehmer hatten viel Spaß. Im Anschluss an das Turnier wurde gegrillt. Die Kosten für das Fleisch und die Getränke übernahm der Jugendförderkreis.

- Wie in den Vorjahren hat der Jugendförderkreis auf unserer Anlage am Bornkamp im Rahmen des Kinderfestes, und zwar am 12. Juli 2008, Wettkampfspiele ausgerichtet. Von den 24 angemeldeten Kindern sind 16 erschienen. Es wurden neben Tennis auch Glücks- und Geschicklichkeitsspiele absolviert, so dass auch Nichttennispieler Chancen hatten, Sieger zu werden. Carina Polomsky, Marlene und Holger Baumann leiteten und überwachten den Spielablauf. Die Getränke für die Teilnehmer wurden vom Förderkreis gestellt.

- Am Tag des Kindes, am 20. September 2008, war der Jugendförderkreis neben vielen anderen Vereinen in der Innenstadt präsent. Auf der Straße wurde ein Tennisfeld mit Kreide aufgemalt, ein Netz für das Straßentennis stellte die Tennisgemeinschaft zur Verfügung. Der Andrang an unserem Stand war so groß, dass wir teilweise mit vier Tennisspielern gut beschäftigt waren. Jeder Teilnehmer erhielt einen Schlüsselanhänger in Form eines Tennisballes, der sehr begehrt war. An die Erwachsenen wurden unsere Flyer verteilt. Die Kosten der Präsente wurden vom Förderkreis bezahlt.

- Im Rahmen der Offenen Ganztagschule (OGTS) wurde im Sommerhalbjahr 2008 erneut an einem Nachmittag in der Woche Tennis

angeboten. Die Resonanz war nicht so groß wie erwartet, es hatten sich lediglich acht Kinder gemeldet. Wenn nur ein Teil dieser Kinder Spaß am Tennisspiel gefunden hat, und sie es ihren Mitschülern weiter erzählen, fungieren sie für uns als Multiplikatoren. Die beste Werbung ist nach wie vor die Mundpropaganda. Die Kosten des Trainings hat der Jugendförderkreis getragen.

➤ Der Förderkreis und die Tennisgemeinschaft haben 2008 in einer gemeinsamen Werbeaktion flächendeckend über 4.000 Flyer in Barmstedt verteilt..

➤ Wie in den letzten Jahren, hat der Jugendförderkreis auch im Geschäftsjahr 2007 / 2008 einen Zuschuss in Höhe von 650 € an die Tennisgemeinschaft für das Jugendtraining überwiesen.

#### Finanzen:

Der Jugendförderkreis ist finanziell „gesund“, Mit den Einnahmen konnten alle Ausgaben und Investitionen getätigt werden

#### Ausblick 2008/2009:

- Ausrichtung von Wettkämpfen im Rahmen des Kinderfestes
- Teilnahme am Tag des Kindes in der Barmstedter Innenstadt
- Tennis verstärkt in den Schulen im Rahmen von Projektwochen anbieten
- Freundschaftsturnier zum Saisonende
- Tennisturnier Kinder gegen Eltern, um auch die Eltern davon zu überzeugen, wie toll Tennis sein kann
- Schlittschuhlaufen in Hamburg.

Detailliert werden wir das Programm auf unserer Hauptversammlung besprechen.

Der Vorstand dankt allen Fördermitgliedern und Spendern, denn ohne ihre finanzielle Unterstützung können wir keine Aktivitäten ausrichten.

Wir vom Vorstand würden uns über Anregungen freuen.

*Holger Baumann, I. Vorsitzender*



Zwei aufstrebende Talente, die hoffentlich von der Jugendförderung profitieren werden: **Sören Berlin** (oben) und **Finn Janneck Franke**.



# Steenbyck & Vollstedt GmbH

MEISTERBETRIEB

•• TV •• HiFi •• Video •• Antennenbau •• Telefonanlagen •• ISDN •• Computer •••••

**Nappenhorn 43 · 25355 Barmstedt · Tel.: 04123 / 92 80 88 · [www.stevo.de](http://www.stevo.de)**



**Juniorinnen:**

## Das Wichtigste ist der Spaß an der Sache

In diesem Sommer hat unsere Juniorinnen-Mannschaft – bestehend aus Carina Polomsky, Franziska Wittenburg und Liza Bischoff – den 3. Platz erlangt. Wir haben vielleicht nicht so gut abgeschnitten, wie wir es uns vorgestellt hatten, aber eins ist uns dieses Jahr besonders klar geworden: Solange man mit Spaß und Enthusiasmus bei der Sache ist, ist es egal, ob man gewinnt oder verliert! Sogar das schlechte Wetter zum Ende der Saison bescherte uns somit keine allzu großen Probleme mehr.

Hinter uns liegt eine tolle Saison, bei der wir viele neue Tennisspielerinnen kennengelernt und einiges an Erfahrungen für die nächsten Spiele gesammelt haben. Ich hoffe sehr, dass wir nächstes Jahr wieder eine Mannschaft anmelden können, in der ein so angenehmes Klima herrscht.

In Vertretung für Carina Polomsky

*Franziska Wittenburg*



Felix Polomsky

**Knaben:**

## Knapp verpasster Aufstieg

Justin Rundt und ich haben nun zum ersten Mal gemeinsam bei den Knaben gespielt. Nach den ersten drei Spielen hatten wir bereits zwei Siege eingefahren und wollten versuchen aufzusteigen. Als wir aber das vierte Spiel verloren hatten, war der Traum geplatzt. So konnten wir aber immerhin mit dem dritten Sieg im fünften Spiel den Klassenerhalt schaffen, um nächstes Jahr einen neuen Anlauf zu starten.

*Felix Polomsky*

**Damen 40:**

## Juhu – wir haben die Klasse gehalten...

Nach einer durchwachsenen Punktspielsaison können wir aufatmen, wir sind nicht aus der 1. Bezirksklasse abgestiegen und über einen 3. Tabellenplatz am Ende können wir zufrieden und auch stolz sein.

Aber der Reihe nach: Zu unserem ersten Punktspiel am 24. Mai in Büsum mussten wir gleich unsere Ersatzspielerin Anka bitten mitzufahren. So fuhren Karla, Anka, Babsi und ich (Susanne) an einem Sonntagmorgen um 8 Uhr los. Wir hatten tolle Spiele bei Windstärke 10??, die das Tennisspielen doch manchmal zur Glückssache werden ließ. Am Ende hieß es dann 3 : 3.

Eine Woche später hatten wir Henstedt-Ulzburg zu Gast. Wieder mussten wir auf unsere Ersatzspielerin Anka zurückgreifen. Auch hier holten wir ein 3 : 3.

Bei strömendem Regen fuhren wir am 15. Juni morgens um 8 Uhr nach Meldorf. In Meldorf schien die Sonne, leider verloren wir hier mit 2 : 4. Wir hatten aber einen tollen und sehr netten Tag mit Gegnerinnen, die erst auf dem Platz merkten, dass sie keinen Schläger hatten. Eine unserer Spielerinnen lief im Doppel mit einer Meldorfer Spielerin auf.

Die nächste Station war dann Friedrichsgabe. Bei Temperaturen um 30 Grad mussten wir unsere Spiele bestreiten und verloren deutlich mit 1 : 5. Nach diesem Spiel befanden wir uns dann plötzlich auf dem letzten Tabellenplatz.

Am 28. Juni hatten wir Bad Bramstedt zu Gast. Und was für ein Wunder: Dieses war das erste Spiel, an dem wir das erste Mal alle Spielerinnen zur Verfügung hatten. Wir gewannen mit 6 : 0 und fanden uns auf dem 4. Tabellenplatz wieder.

Am 5. Juli hatten wir dann die Mannschaft aus Heist zu Gast. Nach den Einzeln stand es 3 : 1 für uns. Leider musste Heist ein Doppel wegen Verletzung abschenken und Ulla und Karla gewannen auch das letzte Doppel. So standen wir dann am Ende auf einem guten 3. Tabellenplatz.

Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an Anka, die zweimal ausgeholfen hat, an Tine und Karin und nicht zuletzt an Frauke, die, obwohl sie eigentlich nur im Notfall spielen wollte, gleich dreimal ausgeholfen hat. Vielen Dank!

Die Damen 40 das sind: Ulla, Karla, Susanne, Babsi, Karin, Tine, Frauke und Anka.

*Susanne Blöcker*

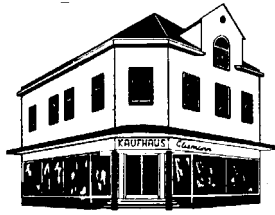
**... da kaufe ich gerne ein!**

Markenqualitäten

für die ganze Familie

aus Ihrem

FACHGESCHÄFT



**TEXTIL- UND MODEHAUS**

**Glismann**

**BARMSTEDT**

**Am Markt (Ecke Chemnitzstraße)**

★★★★  
**Wela**

*Suppen*

**Koche pikant ...**

**mit Wela**



**Wela Werke  
Fritz Busch GmbH & Co.**

22459 Hamburg · Sellhopsweg 3-11  
Telefon 040/55990-0 · Fax 040/55990-294  
email: info@wela-suppen.de

[www.bauzentrum.net](http://www.bauzentrum.net)



**GUSTAV GLISMANN**

Ihr Bauzentrum und mehr.

Holz · Baustoffe · Baumarkt · Fenster & Türen · Holz im Garten



Kleine Gärtnerstr. 18 · 25355 Barmstedt · Telefon: 0 41 23/90 50-0 · Fax: 0 41 23/90 50-20  
Öffnungszeiten Mo - Fr 7<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr (April bis Oktober 7<sup>00</sup> - 19<sup>00</sup> Uhr) Sa 8<sup>00</sup> - 13<sup>00</sup> Uhr

## IMPRESSUM:

Herausgeber:  
Tennisgemeinschaft  
Barmstedt

Redaktion:  
Elke Köppen (verantw.)  
Herbert Flick (Gestaltung)

Anzeigen:  
Holger Baumann

Druck:  
Albert Bauer KG  
Conventstraße 1 - 3  
20089 Hamburg  
[www.abc-digital.com](http://www.abc-digital.com)

**D. H. Mahlen | DHM Immobilien**

**Der Makler Ihres Vertrauens**

### Wir bieten Ihnen:

- Fachliche Beratung in allen Immobilienfragen!
- Wertermittlung Ihrer Immobilie / Gutachten
- Verkauf und Vermittlung von Neubauten, wie z. B. Eigentumswohnungen, Reihen-, Doppel- und Einzelhäuser
- Beschaffung von Baugrundstücken
- Gebrauchtimmobilen aller Art
- Hausverwaltung
- Finanzierungsberatung
- Vermietung von Wohnungs- und Gewerbeimmobilien

25355 Barmstedt, Am Markt 5



☎ 0 41 23 / 51 47 + 14 67





## Herren 40:

### Wie geht es nächste Saison weiter?

Diese Frage stellt sich uns seit längerer Zeit. Der Tennisverband hat entschieden, dass ab nächster Saison nur noch 4er Mannschaften auflaufen dürfen. Ab einer bestimmten Spielklasse sind dann wieder 6er Teams zugelassen. Unsere gesellige Tennismannschaft wird dann wohl oder übel in zwei Teams aufgespalten.

Zur letzten erfolgreichen Saison: Wir haben unsere ersten Spiele gegen Wahlstedt und Wedel klar mit 9 : 0 gewonnen. In Glasütte gab es eine knappe 4 : 5 Niederlage. Schuld daran war das unmögliche Auftreten eines Glashütter Spielers, der sämtliche sportlichen Benimmregeln vermissen ließ. Der Gegner entschuldigte sich beim Essen!!!

Am 14. Juni kam der Favorit aus Holm nach Barmstedt. Die Mannschaft war vom Verband eingestuft worden und hatte ihre Pflichtspiele bisher souverän mit 9:0 gewonnen. Auch wir hatten keine Chance: 0 : 9 war das Endergebnis aus unserer Sicht. Wir hatten zuvor versucht dieses Spiel zu verlegen, da wir keine vollständige Mannschaft aufbieten konnten, aber der Gegner wollte nicht.

Die letzten beiden Spiele in Weddelbrook und in Itzehoe wurden 7 : 2 und 5 : 4 gewonnen.

Wir beendeten die Saison als Tabellendritter.



Henning Behrens war der erfolgreichste Spieler bei den Herren 40; er konnte alle seine Spiele gewinnen.

Erfolgreichster Spieler war Henning Behrens, der nicht nur alle seine Spiele gewinnen konnte. Henning und seine Alexandra bekamen einen Sohn, für Tennish Nachwuchs ist also auch schon gesorgt.

Ich freue mich schon auf die nächste Saison mit dem gemütlichen Mittwochgrillabend.

*Gruß Fiete*

## 2. Herren 50:

### Obere Tabellenhälfte erreicht.

Mit sieben Spielen hatten wir in der Bezirksliga ein großes Pensum zu erledigen. Davon haben wir vier Spiele gewonnen und drei verloren. Zweimal konnte Herbert uns tatkräftig unterstützen und die Punkte holen. Am Ende haben wir in der Tabelle von acht Mannschaften den 4. Tabellenplatz erreicht.

Wir haben mit Herbert, Hans-Peter, Gerd, Klaus A., Eddy, Kalle und Klaus H. die Spiele bestritten. Die Mannschaft könnte Verstärkung für 2009 gebrauchen. Ich werde 2009 altersgerecht in die 65er wechseln und wünsche der Mannschaft für 2009 eine erfolgreichere Saison.

*Eddy*

## Herren 60:

### Abstieg verhindert!

Die Herren 60 bestritten ihre Punktspiele in diesem Jahr in der **Bezirksliga** des Bezirks West.

Die Spieler Egon Behnke, Klaus Schwarz, Manfred Schwarz (Blacky), Jürgen Abel, Walter Groß, Rolf Biermann, Jochen Perner und Horst Röpke belegten in der Gruppe mit 5 Mannschaften den 4. Platz. Da das Punkteverhältnis mit der letzten Mannschaft gleich war, entschied das Ergebnis der Spiele für uns. Für die Mannschaft stand allerdings die Kameradschaft an erster Stelle. Diese war auch in diesem Jahr ausgezeichnet. So wurden die Geburtstage wieder gemeinsam gefeiert. An diesen Treffen nahm auch Uwe Rickert immer teil.

Unsere Trainingstage am Dienstag und Donnerstag wurden wieder gut besucht. Walter Groß organisierte auch in diesem Jahr eine Kanuausfahrt, an der 8 Kameraden teilnahmen.

Weiter haben wir erstmalig in diesem Jahr an einer „Doppelrunde“ teilgenommen. Insgesamt beteiligten sich daran 8 Vereine aus dem Kreisgebiet und der LTC Lägerdorf. Somit hatten wir 4 Heimspiele. An jedem Spieltag kommen 6 Spieler (3 Doppel) zum Einsatz. Gespielt wird 2 x 1 Stunde. Bevor die zweite Runde, in der ein Wechsel der Spieler erfolgt, beginnt, wird eine Pause mit Platzpflege gemacht. Nach Ende der Spiele sitzen alle in gemütlicher Runde bei einem Imbiss zusammen. Gegenüber den Punktspielen finden diese Treffen von 10 bis 15 Uhr an einem Wochentag statt. An dieser Runde will die Mannschaft auch im nächsten Jahr teilnehmen.

Damit wir für die nächste Saison gut gerüstet sind, wird ab Oktober wieder jeden Dienstag in der Tennishalle in Hörnerkirchen miteinander Schläger, Ball und Körper bewegt.

*Jochen Perner*

**Herren:**

# Zum Glück kein Aufstiegsspiel

Durch den Abgang von Nico Fischer und Torben Lohse hatten wir uns letztes Jahr entschlossen eine 4er Mannschaft zu melden, zumal es ab 2009 auf Bezirksebene sowieso nur noch 4er Mannschaften geben soll. Unsere Spielklasse hieß – wie im letzten Jahr auch – 1. Bezirksklasse. Da der Leistungsunterschied zu den 6er Mannschaften ca. 1 - 2 Klassen beträgt, hatten wir den Aufstieg als einziges Saisonziel ausgegeben.

Nun war es endlich soweit! 1. Punktspiel in Quickborn gegen TC am Falkenberg 4. Die Ungewissheit war groß. Hinzu kam, dass wir nur einen Spieler aus der gegnerischen Mannschaft kannten und Moritz und Ulf 6 Tage vorher noch am Marathon in Hamburg teilgenommen hatten. Um so beruhigter waren wir nach einer klaren 3 : 1-Führung und nach einigen Schwierigkeiten – besonders im 2. Doppel – konnten wir mit einem 5:1 Sieg nach Hause fahren.

Im 2. Spiel gegen LTC Elmshorn 3 hat es nach einem 2 : 2 nach den Einzeln durch einen knappen 3-Satz-Sieg im 1. Doppel gerade so zum Unentschieden gereicht. Später stellte sich heraus, dass das mühsam erkämpfte 3 : 3 nichts mehr wert war, denn weil der LTC 3 anscheinend mehrfach nicht spielberechtigte Spieler einsetzte, wurden nachträglich alle Spiele mit 0 : 6 gewertet.

Der nächste Gegner hieß TSV Wacken und war weniger durch die weltweite Bekanntheit des Dorfes als durch die Ergebnisse der letzten 3 Jahre bei uns gefürchtet. Sie hatten nämlich 3 Jahre kein Punktspiel verloren. Diese Serie sollte und musste hier zu Ende gehen! Wir traten erstmals in Bestbesetzung mit Stephan (1), Ulf (2), Moritz (3) und Alex Bötzel (4) an. In allen Einzeln konnten wir zum Teil sehr knapp den ersten Satz gewinnen. Auch den 2. Satz holten wir uns in den Einzeln 1 - 3. Alex musste sich jedoch knapp in 3 Sätzen geschlagen geben. Somit lagen wir jetzt 3:1 vorne. Die Doppel gewannen wir jeweils in 3 Sätzen und das ganze Match mit 5:1.

Der 4. Gegner schien von den Ergebnissen sehr leicht zu sein. Er war es dann auch. Gegen Hohenaspe gaben wir bei einem 6 : 0 Sieg nur 15 Spiele ab.

Im letzten Spiel gegen Itzehoe 2 ging es nun um den Aufstieg. Es war aber zum Glück kein offizielles Aufstiegsspiel (die letzten beiden gingen verloren!), welches wir mit erfolgreicher Verteidigung des 1. Tabellenplatzes auch hätten vermeiden können. Um dieses zu erreichen, brauchten wir „nur“ zwei

Matches zu gewinnen. Leider fehlte Moritz an diesem Tag. Für ihn spielten Jan-Henning Biesecker und Torben Britoschek. Jan-Henning und Stephan (vorher ungeschlagen in Sommerpunktspielen seit 2006) verloren ihre Einzel. Ulf und Alex holten mit zwei klaren 2-Satz-Siegen die noch benötigten 2 Matchpunkte zum Aufstieg in die Bezirksliga. Durch 2 siegreiche Doppel beendeten wir ungeschlagen die Sommersaison 2008.

Am Erfolg beteiligt waren Stephan Rickert, Ulf Britoschek, Moritz Flick, Alex Bötzel, Igor Neer, Alex Hagmeister, Jan-Henning Biesecker und Torben Britoschek.

Das Ziel für nächstes Jahr kann „nur“ der Klassenerhalt sein, da durch den Wegfall der 6er Mannschaften viele neue, starke 4er dazukommen werden.



*Ulf Britoschek* Mannschaftsführer  
*Ulf Britoschek*



Am Markt 25  
25355 Barmstedt

[www.tschirpke-team.de](http://www.tschirpke-team.de)  
[info@tschirpke-team.de](mailto:info@tschirpke-team.de)

## Tschirpke-TEAM

### 04123 / 9030

Über 30 Jahre Verkauf + Kundendienst  
LCD und Plasma TV, DVD, HiFi, SAT  
Telekommunikation, Netzwerke  
Mobilfunk – Vodafone + T-Mobile





# Protokoll

über die Jahreshauptversammlung am 29. 11. 2008 im Clubhaus

Die Tagesordnung umfasste folgende Punkte:

- |  |                                  |
|--|----------------------------------|
| 1. Begrüßung und Ehrungen  | 4. Entlastung des Vorstandes     |
| 2. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung (s. Club-Magazin Dezember 2007) | 5. Wahlen                        |
| 3. Berichte  | 5.1 des 2. Vorsitzenden          |
| 3.1 des 1. Vorsitzenden  | 5.2 des Schriftwartes            |
| 3.2 des Sportwartes  | 5.3 Bestätigung des Jugendwartes |
| 3.3 des Jugendwartes   | 5.4 des Sportwartes              |
| 3.4 des Kassenwartes   | 5.5 des 2. Kassenprüfers         |
| 3.5 des 2. Vorsitzenden zur Finanzlage   | 6. Clubhaussanierung             |
| 3.6 Aussprache zu den Berichten  | 7. Gastspieler                   |
| 3.7 Bericht des Kassenprüfers  | 8. Clubhausbewirtung             |
|  | 9. Verschiedenes                 |

## TOP 1: Begrüßung und Ehrungen

Der 1. Vorsitzende, Herr Rathjens, begrüßte die Anwesenden, besonders das Ehrenmitglied Herrn Horst Manthey.

Herr Rathjens stellte fest, dass die Einladungen zur Jahreshauptversammlung fristgerecht an alle Mitglieder versandt wurden.

In die Tagesordnung wurden zwei zusätzliche Punkte aufgenommen, und zwar unter TOP 6. die Clubhausrenovierung und unter TOP 5.4 Wahl des Sportwartes (für ein Jahr).

Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden **Herrn Joachim Neise** und für 50-jährige Mitgliedschaft **Herrn Reimer Karstens** die entsprechenden Clubnadeln überreicht.

## TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2007 war im Club-Magazin, Ausgabe Dezember 2007, veröffentlicht worden. Es wurde auf Antrag des 1. Vorsitzenden einstimmig per Handzeichen genehmigt.

## TOP 3.1: Bericht des 1. Vorsitzenden

Auch im Jahre 2008 wurde die Bewirtung wieder in Eigenregie durchgeführt, was für den Verein enorme finanzielle Vorteile hatte. Herr Rathjens bedankte sich bei Frau Karin Nickel, Frau Karla Ibe, Herrn Horst Lohse und Herrn Reimer Karstens für ihren Einsatz in Bezug auf die Abwicklung der Getränkeverwaltung und -Abrechnung.

Bevor die Außensaison mit einem Kuddel-Muddel-Turnier eröffnet werden konnte, mussten alle 8 Plätze in eigener Regie für die Saison hergerichtet werden. Ebenso wurde das Clubhaus einer gründlichen Reinigung unterzogen sowie das Grundstück von Laub befreit. Herr Rathjens bedankte sich bei allen Beteiligten.

Die Beteiligung am Saisoneneröffnungs-Turnier am 26. 04. 08 war sehr gut und auch das Wetter spielte mit. Herr Herbert Flick stellte einen entsprechenden Artikel auf unsere Homepage.

Den beabsichtigten „Tag der offenen Tür“ am Saisonanfang durchzuführen war aus terminlichen und organisatorischen Gründen leider nicht möglich. Dieses soll im nächsten Jahr erneut in Angriff genommen werden.

Die Beteiligung an dem „TGB-Handicap-Turnier“, welches über die gesamte Saison lief, fand reges Interesse bei den Clubmitgliedern. Auch im Jahre 2009 soll so ein Turnier wieder durchgeführt werden.

Herr Rathjens bedankte sich bei der Tennissparte der BAT für die vielen kostenlos überlassenen Materialien für unseren Tennisbetrieb. Zum Dank fand auf unserer Anlage im Sommer ein Tennisfrühstück mit einem Kuddel-Muddel-Turnier statt.

Herr Rathjens bedankte sich bei Herrn Uwe Rickert für die jahrelange, professionelle Verwaltung der Mitgliederstatistik. Im Hinblick auf diese Statistik hat sich eine Stagnation ergeben, was für uns ein Gewinn bedeutet, da die Abwärtsentwicklung gestoppt wurde. Für die TGB ist die gestiegene Anzahl Personen in der Altersgruppe 27 - 40 enorm wichtig.



Im Weiteren bedankte sich Herr Rathjens bei der Herren Mannschaft „40“. Sie haben den Mittwoch zum Kulttag mit Grillwurst gemacht. Mittwochs war die Anlage stets ausgelastet, was den Hauch eines Clublebens erahnen ließ. Auch die Anregung zur Clubhausverschönerung kam aus den Reihen der „Vierziger“.

Der Dank geht auch an den Jugendförderverein, der die Arbeit des Vereines mit den Jugendlichen finanziell und logistisch bei den diversen Veranstaltungen unterstützt hat.

Das Jahr wurde mit einem Abschluss-Turnier unter großer Beteiligung geschlossen. Es machte allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Spaß. Dieses Turnier wurde aber nur möglich, durch die direkte telefonische Ansprache von Herrn Karstens.

Ein besonderer Dank ging an Herrn Herbert Flick für die liebevolle Gestaltung unserer Internetseite sowie unseres Club-Magazins sowie an Herrn Holger Baumann, der, bereits mit Erfolg, die Anzeigenwerbung übernommen hat und an alle freiwilligen Helfer für ihren Einsatz, auch an Herrn Reini Schiewe, Herrn Manfred Schwarz und an den gesamten Vorstand für die harmonische Zusammenarbeit.

Zu diesem Bericht gab es keine weiteren Fragen.

### **TOP 3.2 und 3.3 Bericht des Jugend- und des Sportwartes**

Herr Christian Kobela führt beide Ressorts seit einigen Jahren und so hat er beide Berichte zusammengefasst und vorgelesen.

Im Jahre 2008 wurden von der TGB 7 Erwachsene- und 6 Jugendmannschaften gemeldet. Die Damen 40 erreichten den 3. Platz und konnten den Klassenerhalt sichern. Die 1. Herren belegten den 1. Platz und sind aufgestiegen, die 2. Herren sind mit einem letzten Tabellenplatz abgestiegen. Die Herren 40 konnten sich den Klassenerhalt sichern, während die 1. Herren 50 – sie spielten in der höchsten deutschen Spielklasse – sich mit dem 5. Platz, was den Abstieg bedeutete, begnügen mussten. Die 2. Herren 50 und die Herren 60 belegten beide den 4. Platz und haben somit den Klassenerhalt geschafft. Die Bambino- und Knabenmannschaft konnten mit dem 2. und 3. Platz den Klassenerhalt erreichen, während die 1. Junioren leider abgestiegen sind. Die 2. Junioren, die 1. Juniorinnen und die 2. Juniorinnen konnten ebenfalls mit 4. und 3. Tabellenplätzen den Klassenerhalt schaffen.

Für die Punktspiele im Jahre 2009 werden bei den Erwachsenen 7 Mannschaften und bei den Jugendlichen 4 Mannschaften gemeldet.

Die Clubmeisterschaften konnten wiederum mit guter Beteiligung stattfinden. In diesem Jahr wurde auch wieder eine Tombola durchgeführt.

Für die Jugendlichen fand eine Weihnachtsfeier mit Tennis, anschließend Bowlen und Feiern im Club statt. Im Weiteren wurde für die Jugendlichen im Sommer ein Doppel- und Mixed-Turnier mit abschließendem Grillabend ausgerichtet.

Herr Kobela stellte den Antrag, ihn vom Amt als Sportwart zu befreien und schlug als Nachfolger Herrn Thomas Lörke vor. Dieses war vorher mit dem Gesamtvorstand abgestimmt. Herr Karstens bedankte sich bei Herrn Lörke für dessen Bereitschaft, dieses Amt mit sofortiger Wirkung – vorausgesetzt er wird im späteren Verlauf der Sitzung gewählt – zu übernehmen. Laut Satzung werde im Fall des Sportwarts eine Wahl nur für ein Jahr erfolgen. Es gab hierzu keine weiteren Fragen. Die Wahlen wurden um den Punkt 5.5, Wahl eines Sportwartes, erweitert.

### **TOP 3.4: Bericht des Kassenwartes**

Herr Horst Röpke erläuterte die den Anwesenden vorliegende Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben. Dank der sparsamen Haushaltsführung und durch den erneuten Wegfall der Clubhausbewirtung konnten wir auch in diesem Jahr unsere Schulden weiter abbauen. Die zu diesem Bericht anschließend gestellten Fragen konnten ausgiebig erläutert und beantwortet werden.

### **TOP 3.5: Bericht des 2. Vorsitzenden zur Finanzlage**

Wie in den Jahren zu vor verdeutlichte Herr Reimer Karstens an Hand von zwei Folien die finanzielle Entwicklung des Vereins in den vergangenen Jahren. Er erinnerte daran, dass die Schulden des Vereins in 2007 von 18.000 auf Euro 8.000 verringert werden konnten. Dieser positive Trend setzte sich in 2008 durch einen weiteren Schuldenabbau um 7.000 Euro fort.

Wie üblich gab Herr Karstens eine Vorschau auf das kommende Jahr. Ein mit dem Vorstand abgestimmter Fehlbetrag von 1.100,- Euro wird für 2009 ausgewiesen.

Dieses Minus wird im Wesentlichen begründet durch einen erhöhten Aufwand bei der Erhaltung der Tennisanlage, gestiegenen Kosten im Jugendbereich und die Einmalkosten für die Sanierung des Clubhauses. Die Einnahmenseite verringert sich gegenüber dem Jahr 2008 um ca. 1.600,- Euro.

Es wurde der schlechte Zustand aller acht Plätze in der zurückliegenden Saison angesprochen. Der Vorstand ist der Überzeugung, dass dieses Übel durch die Frühjahrüberholung der Plätze durch eine Fachfirma nicht beseitigt wird. Es wurde vereinbart, dass die Plätze auch 2009 in Eigenregie hergerichtet werden sollen. Alle Mitglieder werden eindringlich aufgefordert, mehr Verantwortung zu übernehmen, d. h. während der Saison mehr zu wässern und auch mehr auf die Linien zu achten. Außerdem soll versucht werden, „Patenschaften“ bei der Herrichtung der Plätze im Frühjahr zu vergeben.

*Folien  
(Tabellen)  
siehe nächste Seite*





Tennismgemeinschaft Barmstedt e.V. von 1927: IST 2008 gegen Vorjahr

	IST	IST			IST	IST	
E I N N A H M E N	2008	2007	Diff.	A U S G A B E N	2008	2007	Diff.
Mitgliedsbeiträge	28.384	30.229	(1.845)	Beiträge an Verbände	2.709	3.042	(333)
Zuschüsse Verbände	518	730	(212)	Erhaltungsaufwand Tennisanl.	9.254	9.292	(38)
Arbeitsdienst	360	960	(600)	Erhaltungsaufwand Clubhaus	3.800	3.751	49
Anzeigen in Clubnachricht.	900	1.120	(220)	Spielbetrieb Erwachsene	1.694	1.596	98
Gastspieler-Gebühren	54	112	(58)	Spielbetrieb Jugendliche	5.856	5.270	586
Spenden	412	1.185	(773)	Allgemeine Verwaltungskosten	1.300	1.115	185
Jugendförderkreis	1.300	0	1.300	Druck, Fotosatz Clubmagazin	522	398	124
Ballverkäufe	684	780	(96)	Reparaturen	279	0	279
Sonstige Einnahmen	0	0	0	Sonstige Ausgaben	0	0	0
Zinserträge	0	5	(5)	Darlehen - Zinsen und Tilgung	259	660	(401)
<b>Gesamt Einnahmen</b>	<b>32.612</b>	<b>35.121</b>	<b>(2.509)</b>	<b>Gesamt Ausgaben</b>	<b>25.673</b>	<b>25.124</b>	<b>549</b>
				Über- (Unter)deckung	6.939	9.997	

Vorausschau - Budget für 2009

E I N N A H M E N	IST 2008	BUDGET 2009	A U S G A B E N	IST 2008	BUDGET 2009
Mitgliedsbeiträge	28.384	28.000	Beiträge an Verbände	2.709	2.700
Zuschüsse Verbände	518	500	Erhaltungsaufwand Tennisanl.	9.254	10.000
Arbeitsdienst	360	0	Erhaltungsaufwand Clubhaus	3.800	3.800
Anzeigen in Clubnachricht.	900	900	Spielbetrieb Erwachsene	1.694	1.700
Gastspieler-Gebühren	54	300	Spielbetrieb Jugendliche	5.856	6.900
Spenden	412	0	Allgemeine Verwaltungskosten	1.300	1.300
Jugendförderkreis	1.300	600	Druck, Fotosatz Clubmagazin	522	500
Ballverkäufe	684	700	Instandsetzung/Reparaturen	279	5.000
Sonstige Einnahmen	0	0	Sonstige Ausgaben	0	0
Zinserträge	0	0	Darlehen - Zinsen und Tilgung	259	200
<b>Gesamt Einnahmen</b>	<b>32.612</b>	<b>31.000</b>	<b>Gesamt Ausgaben</b>	<b>25.673</b>	<b>32.100</b>
			<b>Budgetierter Fehlbetrag</b>	<b>6.939</b>	<b>(1.100)</b>

**TOP 3.6: Aussprache zu den Berichten:** Da die Aussprachen immer direkt im Anschluss an die jeweiligen Berichte erfolgt, entfällt dieser Punkt.

**TOP 3.7: Bericht der Kassenprüfer**

Herr Raddatz berichtete, dass er gemeinsam mit Frau Antje Karstens am 14. 11. 08 die Kasse geprüft hat. Sie haben stichprobenartig Belege, Buchungen und Kontoauszüge gesichtet und geprüft. Es gab keine Beanstandungen.



#### **TOP 4: Entlastung des Vorstandes**

Herr Raddatz stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstandes, die per Handzeichen einstimmig erfolgte.

Herr Peter Neugebauer bedankte sich beim gesamten Vorstand für die gute vorausschauende Arbeit, die dazu führte, dass der Verein die Schulden abbauen konnte und somit auf gesunden Füßen steht.

#### **TOP 5.1: Wahl des 2. Vorsitzenden**

Herr Reimer Karstens wird vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Herr Karstens wird per Handzeichen mit einer Stimmenthaltung wiedergewählt. Herr Karstens nahm die Wahl an.

Herr Karstens verwies darauf, dass er nun mehr seit 1976 dem Vorstand in unterschiedlichen Positionen angehört und er gedenke, sich in absehbarer Zeit aus dem Vorstand zurückzuziehen. Aus diesem Grunde wird sich der Vorstand bemühen, interessierte Personen zu finden, die schon kurzfristig im Vorstand als Beisitzer fungieren sollen, um in die Vorstandsarbeit eingeführt zu werden. Das gleiche gilt für den Posten des 1. Vorsitzenden.

**TOP 5.2: Wahl des Schriftwartes:** Es wird Frau Elke Köppen vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gab es nicht. Frau Köppen wird mit einer Stimmenthaltung wiedergewählt. Frau Köppen nahm die Wahl an.

**TOP 5.3: Bestätigung des Jugendwartes:** Herr Christian Kobela wurde per Handzeichen einstimmig als Jugendwart von der Mitgliederversammlung bestätigt. Gewählt wurde er bereits für zwei weitere Jahre auf der Jugendvollversammlung Ende Oktober 2008.

**TOP 5.4: Wahl des Sportwartes:** Es wird Thomas Lörke vorgeschlagen, weitere Vorschläge gab es nicht. Herr Lörke wurde per Handzeichen einstimmig gewählt. Herr Lörke nahm die Wahl an.

**TOP 5.5: Wahl eines Kassenprüfers:** Turnusgemäß scheidet Herr Raddatz aus. Frau Karstens wird somit satzungsgemäß 1. Kassenprüferin. Als 2. Kassenprüfer wird Herr Peter Neugebauer vorgeschlagen. Herr Neugebauer wird per Handzeichen mit einer Stimmenthaltung gewählt. Herr Neugebauer nahm die Wahl an.

#### **TOP 6: Clubhaussanierung**

Herr Karstens konnte berichten, dass diese Initiative schon im Mai 2008 aus den Reihen der Herren 40 kam. Nachdem die finanzielle Gesundung des Vereins auf der Vorstandssitzung am 10. November 2008 bekannt gegeben wurde, trafen sich am 18. November zwölf Mitglieder im Clubhaus, um die Grundlagen für eine umfangreiche Sanierung festzulegen. Es erfolgte eine Begehung des Clubhauses, bei der die Notwendigkeit diverser Maßnahmen aufgenommen wurde. Hauptpunkte sind dabei die Sanierung der Nasszellen und der Küche sowie der Anstrich der Fenster. Man ist sich einig, dass viele Arbeiten durch Eigenleistung erbracht werden können. Die Kosten für eine Sanierung des Clubhauses und die Neugestaltung unseres Clubraumes werden sich auf ca. 5.000 Euro belaufen. Sämtliche Arbeiten müssen bis Ende März 2009 fertig gestellt sein. Kurzfristig wird sich die Gruppe wieder zusammensetzen um die zeitliche Abfolge der notwendigen Arbeiten zu besprechen.

#### **TOP 7: Gastspieler**

Verantwortlich für die Entrichtung der Gastspielergebühr von 9,- Euro pro Platz und Stunde ist das Mitglied. Solange jedoch die betroffenen Mitglieder, nicht bereit sind, sich in die Gastspielerliste einzutragen, wird man dieses Problem nicht in den Griff bekommen. Es wird nochmals eindringlich darauf hingewiesen, verantwortungsvoll gegenüber dem Verein zu handeln. Mitglieder sollten Gastspieler auf die aushängende Liste hinweisen. Ein entsprechender Vermerk wird zu Beginn der Saison 2009 am schwarzen Brett angebracht.

#### **TOP 8: Klubhausbewirtung**

Auch 2009 wird die Klubhausbewirtung in Eigenregie erfolgen. Dank Karin Nickel und Horst Lohse gab es immer gefüllte Kühlschränke. Leider haben viele Mitglieder es „versäumt“ ihren Getränkezzettel auszufüllen, so dass es erhebliche Fehlbestände gab. Es wird nochmals eindringlich an die Mitglieder appelliert, hier gewissenhaft zu handeln.

#### **TOP 9: Verschiedenes**

Herr Holger Baumann berichtete kurz über die Aktivitäten des Jugendförderkreises und über die finanzielle Unterstützung der einzelnen Aktionen.

Weitere Fragen gab es nicht. Der 1. Vorsitzende schloss die Hauptversammlung um 17.20 Uhr.





*Allen Mitgliedern und  
Tennisfreunden ein  
fröhliches Weihnachtsfest,  
einen guten Rutsch  
in's neue Jahr sowie ein  
friedliches, gesundes und  
erfolgreiches Jahr 2009!*

RESTAURANT · CAFÉ  
FREMDENZIMMER



Düsterlohe 44 · 25355 Barmstedt · ☎ 04123 / 25 48

*Genießen Sie in gepflegter Atmosphäre  
unsere Wild-, Fleisch- und Fischspezialitäten sowie  
unsere auserlesenen Weine*

*Räumlichkeiten für Betriebs- und Familienfeiern*

*Montags ab 15 Uhr, dienstags ganztägig geschlossen*

**Schuhe  
aus der  
Schusterstadt**



**Unsere Markenvielfalt  
wird Sie begeistern:**

Gabor	Peter Kaiser	Ricosta
Esprit	Camel active	Adidas
Ecco	Salamander	Fila
Rieker	Finn Comfort	Ara
Lloyd		

**SCHRAMM  
SCHUHE**

Am Markt 7 - Barmstedt

**BOCCIA®**  
TITANIUM

MAN AND WOMAN

crystal sports  
Swarovski stones € 149,00

*Uhren-Raven*  
Schmuck · Bestecke · Pokale  
Reichenstraße 4, 25355 Barmstedt, Telefon 04123 / 38 03

# Fair und kompetent

in allen Versicherungsfragen  
und in allen Versicherungen

Versicherungsmakler

Schlüter GmbH

25355 Barmstedt, Königstr. 22

Tel. 04123-25 25, Fax 04123- 72 96

Bürozeiten: Mo. - Fr. 9.00- 12.00 Uhr  
Mo. - Do. 15.00-18.00 Uhr

## E. H. Brüggmann

Sanitäre Anlagen  
Elektro-Installation

Austr. 1,  
25355 Barmstedt  
Tel. 04123 / 27 12

**Beratung • Planung  
Ausführung**

### RESTAURANT **Zum alten Markt** Schankwirtschaft u. Zimmervermietung

Inh. R. Ibe u. G. Ibe

**Gut bürgerliche Küche mit  
über vierzig verschiedenen  
Fisch- und Fleischgerichten  
zur Auswahl.**

*Täglich wechselnder Mittagstisch  
mit zwei verschiedenen Gerichten.*

Öffnungszeiten: 10.00 – 24.00 Uhr  
warme Küche: 11.30 – 14.00 Uhr  
17.30 – 22.30 Uhr

**Sonntags Ruhetag**

25355 Barmstedt • Kuhberg 4-6  
Telefon: 04123 / 27 62  
[www.zum-alten-markt.de](http://www.zum-alten-markt.de)





Finanzieren Sie  
Ihr Zuhause ab  
**2,25%** effektiv.

Egal ob Sie Umschulden, Kaufen oder Bauen möchten – mit unseren neuen flexiblen Tarifen sichern Sie sich noch heute die günstigen Zinsen für morgen – und das ohne Kontoführungs- und Darlehensgebühr. Wir beraten Sie gern. Ein Angebot der SIGNAL IDUNA Bauspar AG.

**SIGNAL IDUNA**   
Versicherungen und Finanzen

Gut zu wissen, dass es SIGNAL IDUNA gibt.

Agentur Lars Kurtzweil ● Große Gärtnerstraße 30 ● 25355 Barmstedt  
Telefon (0 41 23) 70 00 ● Telefax (0 41 23) 70 71 ● [www.barmstedt7000.de](http://www.barmstedt7000.de)



# Elektro-Lindemann

Inhaber: Dipl.-Ing. Dietrich Blöcker

Seit 1914

**Chemnitzstraße 6  
25355 Barmstedt**

**Telefon 04123 / 26 34 · Fax 04123 / 71 59**

- **Ausstellung / Verkauf**
- **Kundendienst**

- **Elektroinstallation**  
Alt- / Neubau · Industrie
- **EDV-Vernetzung**

